

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **56 (1938)**

Heft 212

PDF erstellt am: **30.04.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Bern**  
Samstag, 10. September  
1938

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

**Berne**  
Sameedi, 10 septembre  
1938

**Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

56. Jahrgang — 56<sup>me</sup> année

Paraît journellement  
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

**N° 212**

**Rédaction et Administration:**  
Effingerstrasse 3 in Bern, Téléphone Nr. 21.660

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30. Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Rp.).

**Rédaction et Administration:**  
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.660

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30. — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

**N° 212**

## Inhalt — Sommaire — Sommario

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati. Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.

A.-G. Drahtseilbahn „Muottas-Muraig“.  
Spar- und Leihkasse Niedersimmental in Wimmis.  
Capitol-Theater A. G. in Lig., Zürich.  
„Ufficio Fiduciario S. A.“, Lugano.

### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Polen: Handelsvertrag mit dem Deutschen Reich.  
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

## Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

### Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bzw. am Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir au Bureau de la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi.

### Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)

(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschafts- und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandverschicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschafts- und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners sich befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandverschicherten, auf (SchKG 209).

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

(L. P. 231, 232.)  
(O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L. P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

### Kt. Zürich Konkursamt Hottingen-Zürich (4933')

Gemeinschafts- und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandverschicherten, auf (SchKG 209).

Datum der Konkurseröffnung: 7. August 1935, infolge Einstellungsverfahrens geschlossen am 13. März 1936, durch Wiederherstellungsverfügung des Konkursrichters vom 26. August 1938 aufgehoben, weshalb das Verfahren seinen Fortgang nimmt.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 12. September 1938, nachmittags 3 Uhr, in den Amtsräumen des Konkursamtes Hottingen-Zürich, Klossbachstrasse 95<sup>1</sup>.

Eingabefrist: Bis 6. Oktober 1938.

### Kt. Zürich Konkursamt Bülach (4928')

Gemeinschafts- und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandverschicherten, auf (SchKG 209).

Datum der Konkurseröffnung: 12. August 1938.

Summarisches Konkursverfahren, angeordnet am 26. August 1938 (Art. 231 SchKG).

Eingabefrist für Forderungen und Dienstbarkeiten: Bis 20. September 1938. Liegenschaften der Kridarin: In den Gemeinden Bülach und Hochfelden gelegen:

1. Das Turbinenhaus in Heerenwiesen, mit zirka 5 ha 59 a Gebäudegrundfläche, Hofraum, Kanalgebiet und Wiesen längs des Werkkanals von Hochfelden bis Heerenwiesen.
2. Ein Wasserrecht zum Bezug von Wasser aus der Glatt laut Konzession.
3. Zirka 77 Aren Waldung, Kiesgrube und Wiesen im Schachen- und Maierieslirain, in Heerenwiesen, Klarenwiesen und Häusliacker, an 4 Parzellen.
4. Wohnhaus und Autogarage, Scheune und Stall, Ofenhaus und Schmelzhaus nebst Schuppen in Heerenwiesen, mit zirka 7 ha 58 a Gebäudegrundfläche, Hofraum, Lagerplatz und Wiesen, an 2 Parzellen.
5. Ein Quellenrecht.

N. B. Diejenigen Gläubiger, welche ihre Forderungen im Nachlassvertragsverfahren eingegeben haben, müssen im Konkurs nochmals eine Forderungseingabe nebst Beweismittel einreichen.

### Ct. de Fribourg Office des faillites de la Gruyère, à Bulle (2538)

Faillite: Bosson-Borcard Louisa, Mme., Hôtel de la Croix Verte, Vaulruz.

Date de l'ouverture de la faillite: 8 septembre 1938.

Première assemblée des créanciers: 26 septembre 1938.

Délai pour les productions: 17 octobre 1938.

### Kt. Appenzell A.-Rh. Konkursamt Vorderland in Wald (2518)

Gemeinschafts- und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandverschicherten, auf (SchKG 209).

Konkurseröffnung: 6. September 1938.

Eingabefrist: Bis 6. Oktober 1938.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 14. September 1938, nachmittags 3 1/2 Uhr, Wirtschaft «Midegg», in Rehetobel.

Die Gemeinschafts- und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandverschicherten, auf (SchKG 209).

Im übrigen wird auf Art. 231 und 232 SchKG. verwiesen.

### Kt. Aargau Konkursamt Aarau (4926')

Gemeinschafts- und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandverschicherten, auf (SchKG 209).

Datum der Konkurseröffnung: 10. August 1938.

Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 23. September 1938.

### Ct. de Vaud Office des faillites de Bex (2502)

Faillite: Deantonio Pierre, entreprise de peinture, à Bex.

Date du prononcé: 1<sup>er</sup> septembre 1938.

Faillite sommaire, art. 231 L. P.

Propriétaire d'immeubles rière la commune de Bex.

Délai pour les productions et l'indication des servitudes: 30 septembre 1938.

**Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation**

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

**Kt. Solothurn Konkursamt Ollen-Gösgen in Ollen (2503)**

Ueber die Firma Hauptli Fr., Handelsagenturen, Schönenwerd, ist durch Verfügung des Konkursrichters von Ollen-Gösgen vom 13. August 1938 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber am 3. September 1938 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 20. September 1938 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben im Betrage von Fr. 400. — Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

**Kt. St. Gallen Konkursamt Unterrheintal in St. Margrethen (2519)**

Gemeinschuldner: Fässler Ludwig, von Deutschland, Handel in Suppen-Präparaten, im Schlatt, Widnau.

Konkurseröffnung: 3. September 1938.

Datum der Einstellungsverfügung: 7. September 1938.

Einsprachefrist: Bis und mit 26. September 1938.

Falls nicht innert 10 Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkurses verlangt und für die Kosten hinreichende Sicherheit (Fr. 200. — Kostenvorschuss) leistet, wird das Verfahren geschlossen.

**Kollokationsplan — Etat de collocation**

(SchKG 249—251.)

(L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

**Kt. Basel-Land Konkursamt Binningen (2504)****Kollokationsplanauflage und Einladung zur II. Gläubigerversammlung.**

Im Konkurs des Lanz-Frischknecht Gottlieb, Velohandlung, in Binningen, liegt den beteiligten Gläubigern der Kollokationsplan, das Lastenverzeichnis, sowie das Inventar mit Kompetenzausscheidung und Vormerkung der Eigentumsansprüche mit den Verfügungen des Konkursamtes während 10 Tagen zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung dieses Planes sind beim Bezirksgericht in Arlesheim und Beschwerden gegen die Kompetenzausscheidung bei der Aufsichtsbehörde über Schuldbetreibung und Konkurs in Liestal anzubringen, beides innert 10 Tagen von der öffentlichen Bekanntmachung an.

Die zweite Gläubigerversammlung findet statt: Donnerstag, den 6. Oktober 1938, 14½, im Gasthof zum Schlüssel in Binningen, mit folgenden Traktanden:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit.
2. Berichterstattung über den Gang der Verwaltung und den Stand der Aktiven und Passiven.
3. Beschlussfassung über Bestätigung der Konkursverwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwertung der Aktiven.
5. Beschlussfassung über Verzicht auf Geltendmachung bzw. Stellung von Begehren um Abtretung streitiger Rechtsansprüche gemäss Art. 260 SchKG.
6. Diversa.

**Kt. St. Gallen Konkursamt Unterrheintal in St. Margrethen (2520)****Kollokationsplan- und Inventaraufgabe.**

Im Konkurs über Oberle Georg, Mülerei, Thal, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern ab 19. bis und mit 28. September 1938 beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung sind innert der 10tägigen Auflagefrist gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls Anerkennung angenommen wird.

**Kt. Aargau Konkursamt Aarau (2505)**

Gemeinschuldner: Däster Fritz, Malermeister, in Aarau. Anfechtungsfrist: Bis 20. September 1938.

**Kt. Thurgau Betreibungsamt Bussnang (2521)**

Im Konkurs des Gamper Karl, z. Post, in Rothenhausen, gegenwärtiger Aufenthalt in Weinfelden, liegen Kollokationsplan und Inventar vom 10. September bis 19. September 1938 beim unterzeichneten Betreibungsamt zur Einsicht auf.

Anfechtung innert gleicher Frist beim Friedensrichteramts Bussnang.

Die zweite Gläubigerversammlung findet Samstag, den 1. Oktober 1938, vormittags 9 Uhr, im Rathaus in Weinfelden statt.

Junkholz, den 6. September 1938.

Im Auftrage des Konkursamtes Weinfelden:  
Das Betreibungsamt Bussnang.

**Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (2539)**

Faillite: Société en nom collectif Schluchter & Dromaz, bois et placages, à Renens. Délai pour intenter action: 20 septembre 1938.

**Ct. de Vaud Office des faillites de Vevey (2506)**

Faillite de la succession répudiée de Spalek Johann-Anton, tenancier de l'Hôtel du Château, Vevey.

L'état de collocation des créanciers de la faillite susindiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les 10 jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

**Ct. de Genève Office des faillites de Genève (2522)**

Faillite de la succession répudiée de Savary Charles-Célestin, q.v. entrepreneur de menuiserie et charpente, 22, Rue Vautier, à Carouge (Genève).

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

**Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite**

(SchKG 268.)

(L. P. 268.)

**Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (2523)**

Das Konkursverfahren über Geiger Wilhelm, Kürschner, wohnhaft Seidengasse 13, in Zürich 1, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 3. September 1938 als geschlossen erklärt worden.

**Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (2507)**

Das Konkursverfahren über die  
Drei-Ring-Einkaufsgenossenschaft,  
mit Sitz in Zürich 3, Bülhlstrasse 39 bzw. 45, Genossenschaft ohne persönliche Haftbarkeit der Mitglieder, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 3. September 1938 als geschlossen erklärt worden.

**Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (2524)**

Das Konkursverfahren über die  
Konstruktions- und Patente A. G.,  
Zentralstrasse 45, Zürich 3, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 2. September 1938 als geschlossen erklärt worden.

**Kt. Bern Konkursamt Bern (2525)****Schluss des summarischen Verfahrens.**

Gemeinschuldner: Brenzikofer Paul, Konditor, Rütlistrasse 2, Bern. Datum des Schlusses: 2. September 1938.

**Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (2526)**

Gemeinschuldner: Wiener-Garmider David, Wäschefabrikation, Schützengasse 7, St. Gallen. Das Konkursverfahren in vorerwähntem Konkurs ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 6. September 1938 geschlossen worden.

**Kt. Aargau Konkursamt Aarau (2508)**

Gemeinschuldner: Wernli Johann, Schneidermeister, geb. 1877, in Buchs. Datum des Schlusses: 7. September 1938.

**Ct. de Vaud Office des faillites de Bex (2509)**

Dans son audience du 1<sup>er</sup> septembre 1938, le Président du Tribunal d'Aigle a prononcé clôture de la faillite de Corthay Charles, boulangier, à Bex.

Condamnation: une peine de une année de privation des droits civiques.

**Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite**

(SchKG 257—259.)

(L. P. 257—259.)

**Kt. Zürich Konkursamt Schlieren (4934\*)****1. Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.**

Im Nachlasskonkurs über Gauch Christoph, Elektriker, in Dietikon, gelangen Dienstag, den 11. Oktober 1938, nachmittags 3½ Uhr, im Gasthof zur «Krone», in Dietikon auf erste öffentliche Steigerung:

Im Gemeindebann Dietikon gelegen:

1. Kat.-Nr. 3892, Assek.-Nr. 1420:  
Ein Wohn- und Geschäftshaus mit gewölbtem Keller und Hofkeller, Wasserheizanlage und 8 elektrischen Boilern, zusammen für Fr. 145,000 assekuriert mit 1 Arc, 91 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche und Hofraum und
2. Kat.-Nr. 3804, Assek.-Nr. 1447:  
Eine Autoremise für Fr. 4000 brandversichert mit 29 m<sup>2</sup> Grundfläche an der Bahnhofstrasse gelegen.  
Anmerkungen und Dienstbarkeiten laut Grundbuch.  
Konkursamtliche Schätzung:  
Ziffer 1 und 2 Fr. 110,000.  
Zugehör Fr. 806.

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag eine Anzahlung von Fr. 3000 zu leisten.

Die Gantbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 1. Oktober 1938 an hierorts zur Einsicht auf.

Schlieren, den 8. September 1938.

Konkursamt Schlieren: J. Meyer, Notar.

**Kt. Luzern Konkursamt Luzern (2527)****1. Steigerung.**

Gemeinschuldner: Estermann Alois, Metzgermeister, Baselstrasse 67, Luzern.

Zeit und Ort der Steigerung: Dienstag, den 25. Oktober 1938, nachmittags 3¼ Uhr, im Rathaus am Kornmarkt, in Luzern.

Steigerungsobjekt: Wohnhaus mit Metzgerei Nr. 609 und Hofraum, Baselstrasse 67, Grundstück Nr. 1005, Plan 86, Fläche 195 m<sup>2</sup>, Grundbuch Luzern, linkes Ufer.

Katasterschätzung Fr. 45,000.

Brandversicherung Fr. 67,000.

Konkursamtliche Schätzung inkl. Zugehör Fr. 94,570.

Grundpfandrechte inkl. Zinse zirka Fr. 110,000.

Auflage des Lastenverzeichnisses und der Steigerungsbedingungen: Vom 15. Oktober 1938 an.

Unter der konkursamtlichen Schätzung kann an der 1. Steigerung ein Zuschlag nicht erfolgen.

Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlag eine Barkaution von Fr. 3000 zu erlegen.

Luzern, den 7. September 1938.

Konkursamt Luzern:  
A. Wolf.

**Kt. Solothurn Konkursamt Kriegstetten in Solothurn (2510)**  
**Konkursrechtliche Liegenschaftsteigerung.**

**Schreinerei mit Zugehör.**

Zuhanden der Konkursmasse des Flury Viktor, Schreinerei, in Luterbach (summarisches Verfahren), wird Dienstag, den 4. Oktober 1938, nachmittags 5 Uhr, im Restaurant «Rössli» (Emil Schwaller), öffentlich versteigert:

| Nr. | Grundbuch Luterbach                                                                                                                        | Grundbuch-<br>schätzung:<br>Fr.    | Konkursamt-<br>Schätzung:<br>Fr. |
|-----|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------|----------------------------------|
| 253 | 24 a, 22 m <sup>2</sup> , Hofstätt . . . . .<br>darauf steht:<br>Wohnhaus und Schreinerwerkstatt<br>Nr. 52 . . . . .<br>Zusammen . . . . . | 1215.—<br><br>60,400.—<br>61,615.— | 65,000.—<br><br>65,000.—         |
| 879 | 4 a, 90 m <sup>2</sup> Lochacker. . . . .<br>darauf steht:<br>Wohnhaus Nr. 360 . . . . .<br>Zusammen . . . . .                             | 200.—<br><br>24,300.—<br>24,500.—  | 24,500.—<br><br>24,500.—         |

Zugehör ohne staatliche Versicherung laut A.-P. Nr. 410 vom 26. Juli 1930, pauschal geschätzt für Fr. 10,000.—

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 24. September 1938 an, während 10 Tagen, beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Es findet nur eine Steigerung statt.

Kaufliebhaber ladet höflich ein,

Konkursamt Kriegstetten:  
J. Wytenbach, Notar.

**Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2540)**  
**Grundstücksteigerung. — Zweite Gant.**

Donnerstag, den 13. Oktober 1938, vormittags 11 Uhr, werden im Gerichtsgebäude, Bäumleingasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, die folgenden zur Konkursmasse des Casola (Ilg) Ignaz, von Lampenberg (Baselland), gehörenden Grundstücke gerichtlich versteigert:

**Sektion I:**

1. Parzelle 439<sup>a</sup>, haltend 10 Aren 71 m<sup>2</sup>, «Terrain an der Hüniger- und Beckenstrasse».  
Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 29,988.—.  
Beim Zuschlag sind Fr. 800.— (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.
2. Parzelle 2370, haltend 1 Ar 56 m<sup>2</sup>, «Terrain an der Hünigerstrasse».  
Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 5928.—.  
Beim Zuschlag sind Fr. 550.— (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.
3. Parzelle 2349, haltend 2 Aren 34 m<sup>2</sup>, mit Wohnhaus Hünigerstrasse 35.  
Brandschätzung: Fr. 105,000.—.  
Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 110,000.—.  
Beim Zuschlag sind Fr. 1600.— (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

**Sektion II:**

4. Parzelle 3769, haltend 3 Aren 29 m<sup>2</sup>, mit Wohnhaus In den Ziegelhöfen Nr. 81.  
Brandschätzung: Fr. 48,500.—.  
Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 54,000.—.  
Beim Zuschlag sind Fr. 1050.— (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.
  5. Parzelle 4226, haltend 2 Aren 41 m<sup>2</sup>, «Terrain an der Kriegerstrasse».  
Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 9640.—.  
Beim Zuschlag sind Fr. 600.— (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.
- Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) vom 20. September 1938 an zur Einsicht auf.  
An der I. Gant erfolgte kein Angebot.

Basel, den 10. September 1938.

Konkursamt Basel-Stadt.

**Kt. St. Gallen Konkursamt Neutoggenburg in Lichtensteig (2541)**  
**(Auf Requisitionsauftrag des Konkursamtes St. Gallen)**

**Zweite Steigerung.**

Gemeinschuldnerin: Immobilien-genossenschaft «Grundwerte», St. Gallen.

Ganttag: Freitag, den 23. September 1938, nachmittags 3½ Uhr.

Gantlokal: Wirtschaft zum «Gemsli», Hänsenberg-Wattwil.

Auflage der Steigerungsbedingungen: Vom 10. bis und mit 19. September 1938.

**Grundpfand:**

- Wohnhaus mit Schopfanbau Nr. 317. Verkehrsassek. Fr. 6400.—.  
 Alleinstehende Scheune Nr. 318. » » 2600.—.  
 Weidscheune mit Stallung Nr. 161. » » 1000.—.
- 605.88 Aren Wiesland, 301,1 Aren Weidland, 54,64 Aren Streuland und 256,7 Aren Wald, nebst Hausplätzen und Hofraumboden, im Hänsenberg, Gemeinde Wattwil, gelegen.  
 Schätzungssumme: Fr. 32,000.—.
- An der ersten Steigerung erfolgte kein Angebot.
- Im übrigen wird auf Art. 257—259 SchKG. und Art. 71 ff. KV., sowie Art. 130 ff. VZG. verwiesen.

Lichtensteig, den 8. September 1938.

Konkursamt Neutoggenburg.

**Ct. de Vaud Office des faillites de Bex (2511)**

**Réalisation aux enchères publiques**

de la police d'assurance sur la vie souscrite auprès de la Cie d'assurance «Winterthur», n° 8964 du 14 juin 1926, du capital de 10,000 fr. par

Haller-Dubois Frédéric,

négociant, à Bex.

Valeur de rachat de dite police et estimation de l'Office 2853 fr. 70.

Conformément aux art. 15 et ss. de l'Ord. fédérale du 10 mai 1910, sommation est faite au conjoint et descendants du failli Frédéric Haller-Dubois, à Bex, de déclarer s'ils entendent user du droit de cession prévu à l'art. 86 de la loi fédérale sur les assurances du 2 avril 1908, en payant, dans un délai échéant le 30 septembre 1938, le droit de gage par la somme de 83,571 fr. 35. A quel défaut, les intéressés auxquels s'adresse la présente sommation seront déchus de leur droit de cession et la vente aux enchères de la dite police d'assurance aura lieu le 15 octobre 1938, à 11 h., à l'Hôtel de Ville de Bex (1<sup>er</sup> étage).

Bex, le 6 septembre 1938.

Le Préposé aux faillites:  
H. Barbezat.

**Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren**  
 (SchKG 138, 142; VZG Art. 29.)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

**Kt. Bern Betreibungsamt Bern (2528)**  
**Erste Liegenschaftsteigerung.**

Im Grundpfandverwertungsverfahren gegen Keller Gebrüder, Koll. Gesellschaft, Arch. Büro, Spitalgasse Nr. 20, Bern, wird Mittwoch, den 19. Oktober 1938, um 15 Uhr, im Café Condor, Bollwerk, Bern, öffentlich versteigert:

Grundbuchblatt Bern Nr. 2217, Kreis IV

enthaltend:

Eine Besetzung am Alexandraweg, in Bern, bestehend aus:

1. Einfamilienhaus Nr. 2, brandversichert für Fr. 37,700.
2. Hausplatz, Hofraum und Garten im Halte von 6,08 Aren.  
Grundsteuerschätzung Fr. 52,400.  
Amtliche Schätzung Fr. 46,000.  
Eingabefrist: 30. September 1938.

Auflage der Steigerungsbedingungen nebst Lastenverzeichnis auf dem Betreibungsamt während 10 Tagen vom 14. Tage vor der Steigerung an.

Bern, den 7. September 1938.

Betreibungsamt Bern:  
A. Hubacher, Adj.

**Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren**  
 (SchKG 41, 142.)

**Kt. Bern Betreibungs- und Konkursamt Laupen (2512)**  
**2. Steigerung.**

Im Grundpfandverwertungsverfahren gegen

Roth Anna, Frau, Wwe. geb. Tanner, Ulmiz,  
 Roth Heinrich, Mechaniker, Laupen

und im Konkursverfahren gegen

Roth Georg, Mechaniker, Ulmiz,

wird Montag, den 17. Oktober 1938, nachmittags 2½ Uhr, im Gasthof zum «Bären», in Laupen, an eine zweite öffentliche Steigerung gebracht folgende Liegenschaft:

Einwohnergemeinde Laupen.

Besitzung an der Mühlegasse, in Laupen  
 umfassend:

Grundbuchblatt Nr. 222, Plan Blatt 7.

1. Ein Wohnhaus, unter Nr. 213 für Fr. 45,600 brandversichert.
2. Ein Maschinenschuppen, unter Nr. 213 A für Fr. 1200 brandversichert.
3. An Hausplätzen, Hofraum, Garten 6,25 Aren.  
Zugehör: Maschinen und Geräte im Schätzungswerte von Fr. 3600.

Grundbuchblatt Nr. 223, Plan Blatt 7.

4. Ein Garten an der Mühlegasse von 1,08 Aren.

Grundsteuerschätzung: Fr. 49,390.

Amtliche Schätzung inkl. Zugehör: Fr. 51,100.

An der ersten Steigerung fiel kein Angebot.

Die Steigerungsbedinge und das Lastenverzeichnis liegen 10 Tage, vom 3. Oktober 1938 an, im Bureau des Betreibungs- und Konkursamtes Laupen zur Einsicht auf.

Laupen, den 7. September 1938.

Betreibungs- und Konkursamt Laupen:  
Rohrer.

Ct. de Vaud Office des poursuites de Lausanne (4919)

Vente d'immeubles. — Deuxième enchère.

Immeuble locatif moderne.

Le lundi 26 septembre 1938, à 16 heures, au Grand Hôtel, à Renens (petite salle), l'Office des Poursuites procédera à la vente par voie d'enchères publiques (deuxième enchère) des immeubles appartenant à la

Société Immobilière «Orient» S.A.,

à Renens, comprenant un bâtiment locatif moderne, ayant 9 logements, chauffage central général et eau chaude, frigidaires et ascenseur, jardin, champ et place d'une superficie totale de 24 ares 30 centiares, situés sur le territoire de la commune de Renens, Rue Avenir 21, au lieu dit «En Saugiaz».

Assurance-incendie: fr. 250.000. —

Estimation fiscale: &gt; 200.000. —

Taxe de l'Office des Poursuites: &gt; 162.000. —

Conditions de vente et tous renseignements à disposition des intéressés au bureau de l'Office des Poursuites, Rue de Genève 7, à Lausanne, dès ce jour.

Vente requise par la créancière hypothécaire en 1<sup>er</sup> rang.

Aucune offre n'a été faite en première enchère.

Lausanne, le 16 août 1938.

Le Préposé aux Poursuites:

H. Chappuis.

## Nachlassverträge — Concordats — Concordati

## Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

## Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

## Moratoria pel concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(L. E. F. 295, 296, 300.)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria di due mesi.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto pena d'essere esclusi dalle deliberazioni relative al concordato.

Kt. Aargau Konkurskreis Brugg (2536)

Schuldnerin: Möbelnagelfabrik A.-G., Brugg.

Datum der Stundungsbewilligung durch Entscheid des Bezirksgerichtes Brugg: 2. September 1938.

Sachwalter: Dr. jur. W. Dallenbach, Fürsprecher, in Brugg.

Eingabetermin: 30. September 1938.

Gläubigerversammlung: Montag, den 17. Oktober 1938, um 14 Uhr, im Gerichtsgebäude in Brugg.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Versammlung auf dem Bureau des Sachwalters.

Kt. Aargau Konkurskreis Zofingen (2529)

Schuldner: Lanz Otto, Mechaniker und Radiohändler, in Aarburg.

Datum der Stundungsbewilligung mit Beschluss des Bezirksgerichtes Zofingen: 3. September 1938.

Sachwalter: Konkursamt Zofingen.

Eingabefrist: Bis 30. September 1938.

Gläubigerversammlung: Montag, den 10. Oktober 1938, nachmittags 2 Uhr, im Gerichtssaal in Zofingen.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung beim Konkursamt Zofingen.

Ct. Ticino Circondario di Mendrisio (2530)

Debitrice: Ditta Vassalli Fratelli, di Gaetano, Riva S. Vitale.

Decreto di moratoria della Pretura di Mendrisio: 3 settembre 1938.

Commissario del concordato: Avvocato Franco Maspoli, Mendrisio.

Termine per la notifica dei crediti: Entro 20 giorni dalla presente pubblicazione.

Adunanza dei creditori: 19 ottobre 1938, alle ore 15, nello studio del commissario.

Esame degli atti: A partire dal 9 ottobre 1938, presso il commissario.

Ct. de Vaud Arrondissement de Lausanne (2542)

Débitrice: Roth Nelda, précédemment épicerie-laiterie des Roehes, à Pully-Nord, actuellement à Lausanne.

Date de l'octroi du sursis concordataire par décision du Président du Tribunal civil du district de Lausanne: 6 septembre 1938.

Commissaire: Le Préposé aux Faillites, Lausanne.

Délai pour les productions: 30 septembre 1938.

Assemblée des créanciers: Lundi 17 octobre 1938, à 14 heures, dans une des Salles du Tribunal de district de Lausanne, Palais de Montbenon, Lausanne.

Examen des pièces: Dès le 7 octobre 1938 au bureau du commissaire, Office des Faillites, Rue de Genève 7, à Lausanne.

## Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Kt. Bern Konkurskreis Obersimmental (2543)

Durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten von Obersimmental vom 6. September 1938 ist die dem Rieder-Hirschi Samuel, Holzhändler, in Boltigen, unterm 5. Juli erteilte Nachlassstundung um zwei Monate, d. h. bis 5. November 1938 verlängert worden.

Weissenburg, den 8. September 1938.

Der Sachwalter:  
R. Senften, Notar.

Ct. de Fribourg Arrondissement de la Sarine (2513)

Débitrice: Steinauer Romain, commerçant, à Fribourg, associé indéfiniment responsable de la société en commandite Steinauer & Cie, fabrication et vente de placets de chaises à Fribourg.

Date de l'ordonnance prolongeant le sursis d'un mois soit jusqu'au 12 octobre 1938: 7 septembre 1938.

Fribourg, le 7 septembre 1938.

Le commissaire:  
Ziegenbalg, substitut.

## Widerruf der Nachlassstundung — Révocation du sursis concordataire

(SchKG 298, 309.)

(L. P. 298, 309.)

Kt. Luzern Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt (2531)

Verzicht auf die Durchführung des Nachlassvertragsverfahrens.

Schuldner: Baumli Viktor und dessen Ehefrau Therese geb. Gut, vormals Zigarren- und Papeteriewarengeschäft an der Bruchstrasse 55, Luzern, nun wohnhaft Baselstrasse 85, Luzern.

Datum der Verzichtserklärung: 7. September 1938.

Die auf Donnerstag, den 15. September 1938, angesetzte gerichtliche Verhandlung über den Nachlassvertrag findet daher nicht statt.

Luzern, den 7. September 1938.

Der Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt:  
P. Segalini.

Kt. Basel-Stadt Konkurskreis Basel-Stadt (2544)

Die der Schwarz-Bigenwald Susanna Julia, Frau, Inhaberin der Firma Schwarz-Bigenwald, Kinder- und Damenkleiderfabrikation, Steinentorstrasse 24, in Basel, bewilligte Nachlassstundung ist zufolge Verzichts dahingefallen.

Basel, den 6. September 1938.

Das Konkursamt als Sachwalter.

## Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 304, 317.)

## Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

## Deliberazione sull'omologazione del concordato

(L. E. F. 304, 317.)

I creditori possono presentarsi all'audienza per farvi valere le loro opposizioni al concordato.

Kt. Luzern Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt (2532)

Schuldner: Spahn Balthasar, Rathausquai/Furrengasse 5, Luzern. Eigentümer der Liegenschaften Hotel Fédéral au Lac, Luzern, und Hotel Central, Engelberg.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Donnerstag, den 22. September 1938, vormittags 10 Uhr, im Amtsgerichtsgebäude, Grabenstrasse Nr. 2, Luzern.

Einwendungen gegen diesen Nachlassvertrag sind an dieser Verhandlung anzubringen.

Luzern, den 6. September 1938.

Der Vizepräsident des Amtsgerichts von Luzern-Stadt:  
P. Segalini.

Ct. de Fribourg Tribunal de la Sarine, à Fribourg (2514)

Débitrice: Société en commandite Steinauer &amp; Cie, fabrication et vente de placets de chaises, à Fribourg.

Jour, heures et lieu de l'audience: Vendredi 16 septembre 1938, à 10 h., à la Salle du Tribunal, Maison de Justice, à Fribourg.

Fribourg, le 7 septembre 1938. Le Vice-président du Tribunal:  
F. Esseiva.

Kt. Graubünden Kreisamt Oberengadin in Zuoz (2515)

Die Verhandlung über den Nachlassvertrag des Zanetti Thomaso, in Samaden, findet am 4. Oktober 1938, um 9 Uhr, im Gemeindehaus Samaden statt.

Einwendungen gegen den Vertrag sind in der Verhandlung anzubringen.

Zuoz, den 6. September 1938.

Nachlassbehörde Oberengadin:  
Chr. Zender.

Ct. de Vaud Arrondissement de Montreux (2516)

Dans son audience du mardi, 27 septembre 1938, à 9 heures du jour, à Vevey, Rue du Simplon 38, 1<sup>er</sup> étage, le Président du Tribunal statuera sur l'homologation du concordat de Lang-Geismar René, négociant, à Montreux.

Les opposants peuvent se présenter à cette audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Montreux, le 3 septembre 1938.

Le Commissaire au sursis:  
J. Marguet, préposé.

**Ct. Ticino Pretura di Mendrisio (2533)**

La Pretura di Mendrisio avverte di avere fissato l'udienza per la discussione del concordato proposto da Monticelli Pietro, prestino, in Capolago, per il giorno di martedì, 20 settembre 1938, alle ore 10.

In detta udienza i creditori potranno far valere le loro opposizioni al concordato, a sensi dell'art. 304 L. F. E. F.

Mendrisio, 7 settembre 1938.

Per la Cancelleria della Pretura:  
Il segretario-assessore:  
Avv. Sergio Guglielmoni.

**Nichtbestätigung des Nachlassvertrages — Refus d'homologation de concordat (SchKG 306, 308.) (L. P. 306, 308.)****Kt. Bern Richteramt Signau in Langnau (2534)**  
**Abweisung des Nachlassvertrages.**

Schuldner:

1. Bärtschi Christian, Wirt zum Löwen und Viehhändler, Lauperswil.

Datum der oberinstanzlichen Abweisung: 23. August 1938.  
Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

2. Treizger Josef, Hafnermeister, Langnau.

Datum der erstinstanzlichen Abweisung: 22. Juli 1938.

Gegen den erstinstanzlichen Entscheid hat der Schuldner am 1. August 1938 Rekurs erhoben, diesen aber untern 2. September 1938 bei der kant. Aufsichtsbehörde in Schuldbetreibungs- und Konkursachen in Bern, als obere Nachlassbehörde, wieder zurückgezogen.

Der erstinstanzliche Entscheid ist somit in Rechtskraft erwachsen.

Langnau, den 7. September 1938.

Der Gerichtspräsident als untere Nachlassbehörde:  
Baumgartner.

**Bäuerliches Sanierungsverfahren — Procédure d'assainissement agricole**

(Bundesbeschluss vom 28. September 1934.) (Arrêté fédéral du 28 septembre 1934.)

**Kt. Solothurn Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn (2517)**  
**Bestätigung von Sanierungsplänen.**

Die Nachlassbehörde von Solothurn-Lebern hat am 1. September 1938 folgende Nachlassverträge im bäuerlichen Sanierungsverfahren bestätigt:

1. Walker August, Leonz sel., Landwirt, in Bettlach;

2. Sutter Henriette geb. Leimer, Landwirtin, in Bettlach.

Die Entscheide können innert 10 Tagen, von der öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet, an das Obergericht weitergezogen werden.

Die ausführlichen Sanierungspläne liegen den Interessenten auf der Gerichtskanzlei Solothurn-Lebern in Solothurn zur Einsicht auf.

Solothurn, den 6. September 1938.

Der Gerichtsschreiber:  
F. Kofmehl.

**Kt. Solothurn Richteramt Bucheggberg-Kriegstetten in Solothurn (2537)**

Das Amtsgericht von Bucheggberg-Kriegstetten in Solothurn hat am 31. August 1938 über Ziegler Hans, Johanns sel., Viehhändler, Negotiant und Landwirt, in Unterramern, das amtliche Sanierungsverfahren eröffnet, dem Schuldner eine Sanierungsstundung von 4 Monaten bewilligt und als Sachwalter das Konkursamt Bucheggberg in Solothurn bezeichnet.

Solothurn, den 7. September 1938.

Der Gerichtsschreiber:  
A. Brugger.

**Verschiedenes — Divers — Varia****Kt. Luzern Konkurskreis Luzern (2535)**

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung.

Schluss des Verfahrens.

Schuldnerin: Firma Morandini & Cie., Kino Kapitoll, Luzern.

Datum des Schlusses: 7. September 1938.

Namens der Liquidationskommission:  
Der Sekretär: A. Wolf.

**Ct. Ticino Pretura di Locarno (2545)**

Concessione di moratoria.

(art. 293 LEF.)

La Pretura di Locarno comunica di avere concessa una moratoria concordataria a Bettazza Bruno e Bianca nata Seiaroni, Coniugi, latteria e commestibili, in Murato, per la durata di due mesi, e di avere nominato, quale commissario, il sig. Rimoldi Rinaldo, in Locarno.

Locarno, 8 settembre 1938.

Per la Pretura:

Il segretario-assessore: D. Degiorgi.

**Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio****I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale**

Zürich — Zurich — Zurigo

Erwerb und Verwaltung von Liegenschaften. — 1938. 5. September. Unter der Firma Latifondo A.-G. hat sich, mit Sitz in Zürich, auf Grund der Statuten vom 2. September 1938 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck des Unternehmens ist der Kauf, Verkauf und die Verwaltung von Liegenschaften und alle Geschäfte, die mit diesem Geschäftszweck zusammenhängen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien von je Fr. 100. Die Bekanntmachungen an die Aktionäre erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt als dem offiziellen Publikationsorgan der Gesellschaft. Solange dem Verwaltungsrat alle Aktionäre bekannt sind, erfolgen die Kundmachungen an diese durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Demselben gehören an Dr. Ernst Rüegg, von und in Zürich, Präsident, und Walter C. Rüegg-von Rothenhalp, von Hofstetten und Zürich, in Zürich. Die Genannten führen Kollektivunterschrift. Geschäftsdomizil: Beethovenstrasse 49, in Zürich 2 (bei Dr. E. Rüegg).

Beteiligungen. — 7. September. Die Aktiengesellschaft Alimantana, in Kempttal-Lindau (S. H. A. B. Nr. 41 vom 18. Februar 1938, Seite 382), Beteiligung an Unternehmungen, besonders der Nahrungsmittelindustrie, hat in der Generalversammlung vom 24. Juni 1938 beschlossen, das Grundkapital von Fr. 19,200,000 auf Fr. 9,600,000 zu reduzieren durch Rückzahlung des Betrages von Fr. 2000 auf jede einzelne Aktie. Diese Reduktion ist durchgeführt. Das Gesellschaftskapital beträgt daher nunmehr Fr. 9,600,000 und ist eingeteilt in 4800 auf den Namen lautende, vollbezahlte Aktien zu je Fr. 2000. Art. 3 der Statuten wurde dementsprechend revidiert. Die Befolgung der Vorschriften von Art. 732 und ff. OR. ist durch öffentliche Urkunde vom 5. September 1938 festgestellt.

7. September. Aus dem Verwaltungsrat der Getreideflocken A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 183 vom 7. August 1936, Seite 1914), ist Karl Schönenberger-Seiler ausgeschieden; seine Unterschrift wird gelöscht. Der neue Verwaltungsratspräsident Dr. Georg Siegfried Abt, von Bünzen (Aargau), in Zürich, führt Kollektivunterschrift mit dem nunmehr ebenfalls kollektiv zeichnenden Verwaltungsratsmitglied und Geschäftsleiter Albert Matzinger-Schütze.

7. September. In der Milchproduzentengenossenschaft Dinhard, in Dinhard (S. H. A. B. Nr. 95 vom 24. April 1936, Seite 997), ist die Unterschrift des aus dem Vorstand ausgeschiedenen Präsidenten Fritz Fluck erloschen. Der neue Präsident Josef Frei, von Buttwill (Aargau), in Dinhard, führt Kollektivunterschrift mit dem Aktuar.

Hypothekenvermittlung usw. — 7. September. Immo A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 120 vom 24. Mai 1933, Seite 1253), Hypothekenvermittlung und Warenlombard. Das Geschäftsdomizil befindet sich nunmehr Bahnhofstrasse 35, in Zürich 1.

7. September. Die Lithographie- & Cartonage A. G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1937, Seite 207), hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Werdgasse 59, in Zürich 4.

Uhren-Export, Beteiligungen. — 7. September. Inhaber der Firma Benno Dreyfuss, in Zürich 1, ist Benno Dreyfuss, von Ober-Endingen (Aargau), in Zürich 1. Uhren-Export und Beteiligungen in der Uhren-Industrie und verwandten Branchen. Bahnhofstrasse 35.

7. September. In der Generalversammlung vom 19. Dezember 1936 haben die Mitglieder der Sennereigenossenschaft Unter-Rifferswil, in Rifferswil (S. H. A. B. Nr. 272 vom 20. November 1937, Seite 2569), neue Statuten festgelegt. Zweck der Genossenschaft ist: a) die im Dorfkreise Unter-Rifferswil und angrenzenden Höfe produzierte Kuhmilch auf's vorteilhafteste zu verwerten und b) den Konsumenten daselbst Gelegenheit zu geben, unter Ausschluss jeder Uebervorteilung reine, unverfälschte Milch und Milchprodukte zu beziehen. Ein Gewinn ist nicht beabsichtigt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Präsident oder Vizepräsident führen je mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht wie bisher aus Albert Steinmann, Präsident; Andreas Kehrl, Vizepräsident und Quästor, und Hans Hauser, Aktuar.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

Berichtigung. Die Publikation über die Gründung der Aktiengesellschaft Mare Favre & Co. S. A. (Mare Favre & Co. A. G.), mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 207 vom 5. September 1938, Seite 1933), ist inbezug auf die Sacheinlagen wie folgt zu berichtigen: «Die Gesellschaft übernimmt gemäss Uebernahmevertrag vom 1. Mai 1938 und Sacheinlagevertrag vom 29. August 1938 die Aktiven im Betrage von Fr. 1,293,835.97 und die Passiven im Betrage von Fr. 625,105.98 der erloschenen Kommanditgesellschaft «Mare Favre & Cie. Manufacture de Montres», in Biel, zum Uebernahmspreis von Fr. 668,729.99. Der Uebernahmspreis ist gedeckt durch Ueberlassung von 500 voll liberierten Namenaktien zu Fr. 1000 und durch Guthrift von Fr. 168,729.99. Die Gesellschaft bezweckt die Weiterführung der von der Kommanditgesellschaft betriebenen Uhrenfabrik.

Bureau Fraubrunnen

Confiserie- und Biskuitfabrikation. — 1938. 6. September. Inhaber der Firma Rudolf Schläfli, in Zollikofen, Gemeinde Mühenbuchsee, ist Rudolf Schläfli, von Alligen, in Bern. Confiserie- und Biscuitfabrikation und Verkauf. Bernstrasse 22, in Zollikofen, Gemeinde Mühenbuchsee.

Tuch, Spezereien. — 6. September. Die Firma J. E. Abrechts Wwe., Handlung mit Tuch- und Spezereien, Glas und Geschirr, in Jegenstorf (S. H. A. B. Nr. 295 vom 17. Dezember 1915), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Bureau Interlaken

Warenhaus. — 7. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Sally Knopf Aktiengesellschaft Interlaken (Sally Knopf Société Anonyme Interlaken), mit Sitz in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 153 vom 4. Juli 1938, Seite 1482), hat ihre Statuten in der Generalversammlung vom 31. August 1938 teilweise geändert. Die Aenderung berührt die bisher publizierten Tatsachen nicht.

Glarus — Glaris — Glarona

1938. 6. September. EHAG, Eisenbahnwerte Holding Aktiengesellschaft, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1938, Seite 131). Die Gesellschaft hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 31. August 1938 ihre Statuten teilweise revidiert. Die im Handelsregister eingetragenen und publizierten Tatsachen werden von der Statutenänderung nicht berührt.

6. September. Aktiengesellschaft für Montanwerte, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 87 vom 13. April 1938, Seite 838), Beteiligung an industriellen Unternehmungen aller Art, sowie alle mit dem vorstehend bezeichneten Geschäftszweck direkt oder indirekt verbundenen Geschäfte. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Dr. jur. Josef Henggeler, von Unter-Aegeri (Zug), in Zürich. Die Zeichnungsberechtigung wird dahin abgeändert, dass die Mitglieder des Verwaltungsrates nun kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen, statt wie bisher zu dreien.

Beteiligungen. — 7. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma INTRA, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 180 vom 3. August 1928, Seite 1514), Beteiligung an andern Gesellschaften und Unternehmungen und die Verwaltung eigener und fremder Beteiligungen, wird, in Anwendung von Art. 89 der eidgenössischen Verordnung über das Handelsregister vom 7. Juni 1937, auf Verfügung der kantonalen Aufsichtsbehörde über das

Handelsregister vom 6. September 1938 von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

7. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Trelba A. G. (Trelba S. A.) (Trelba Ltd.)**, mit Sitz in Netstal (S. H. A. B. Nr. 303 vom 27. Dezember 1928), Erwerb und Verwaltung von Patenten und Gebrauchsmustern, wird, in Anwendung von Art. 89 der Verordnung über das Handelsregister vom 7. Juni 1937, auf Verfügung der kantonalen Aufsichtsbehörde über das Handelsregister vom 6. September 1938 von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

7. September. « **Watt** » Aktiengesellschaft für elektrische Unternehmungen, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 155 vom 6. Juli 1935, Seite 1743), Gewerbliche Anwendung der Elektrotechnik, Erwerb, Bau und Betrieb von elektrischen Werken im In- und Auslande, Erwerb und Ausnützung von Wasserkraften für diese Zwecke, Beteiligung an anderen Unternehmungen. Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident Dr. Hermann Kurz ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde zum Verwaltungsratspräsidenten das bisherige Mitglied Dr. Rudolf G. Bindschedler, in Zürich, ernannt. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Dr. Adolf Jöh, von Bern, in Zürich. An Jean Sandoz, von Le Locle und Chaux-de-Fonds, in Zürich, wurde Prokura erteilt, in dem Sinne, dass er mit einem andern Zeichnungsberechtigten zu zweien zeichnet; die Verwaltungsratsmitglieder führen Kollektivunterschrift zu zweien.

#### Solothurn — Soleure — Soletta Bureau Stadt Solothurn

1938. 7. September. Die Genossenschaft **Solothurnische Bauernhilfskasse**, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 293 vom 15. Dezember 1937, Seite 2758), hat in ihrer Generalversammlung vom 25. März 1938 mit Zustimmung des Bundesrates und des Regierungsrates des Kantons Solothurn den Art. 12 und 24 ihrer Statuten abgeändert. Die zu publizierenden Tatsachen erfahren keine Änderungen. Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Friedrich Stuber ist erloschen. Zum Präsidenten des Vorstandes wurde der bisherige Vizepräsident Alban Müller gewählt. Das bisherige Vorstandsmitglied Otto Stampfli wurde zum Vizepräsidenten gewählt. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv in Verbindung mit dem Geschäftsführer.

#### St. Gallen — St. Gall — San Gallo

Radiokonstruktionen usw. — 1938. 9. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Modena & Haene**, Radiokonstruktion und Handel, in Wil (S. H. A. B. Nr. 124 vom 1. Juni 1937, Seite 1263), ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma « **Franz Alois Haene, Radio-Ing.** » erloschen.

Inhaber der Firma **Franz Alois Haene, Radio**, in Wil, ist Franz Alois Haene-Fitzli, von Kirchberg (St. Gallen), in Wil. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma « **Modena & Haene**. » Einzelprokura ist erteilt an Alice Haene-Fitzli, von Kirchberg (St. Gallen), in Wil. Konstruktion und Handel radiotechnischer Geräte; Ob. Bahnhofstrasse 7.

5. September. Inhaber der Firma **Ponato Bruno**, Kolonialwaren, in Kempraten-Jona, ist Bruno Ponato, von Hombrechtikon (Zürich), in Kempraten-Jona. Kolonialwaren; Felsenburg.

Landesprodukte. — 5. September. Christian Lenherr und Josef Lenherr, beide von in Gams, haben unter der Firma **Gebr. Lenherr**, in Gams, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1938 ihren Anfang nahm. Handel in Landesprodukten; im Dorf.

Import von überseeischen Produkten usw. — 5. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Frederick E. Zuellig Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Jona bei Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 15 vom 20. Januar 1937, Seite 139), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 30. August 1938 den § 1 der Statuten revidiert und führt demnach auch die französische und englische Firma mit: **Frederick E. Zuellig Société Anonyme (Frederick E. Zuellig Limited)**.

Textilwaren. — 5. September. **Romafur A.-G.**, Aktiengesellschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 66 vom 19. März 1936, Seite 679). Josef Weil und Berthold Weil sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. An Stelle der Genannten wurden neu in den Verwaltungsrat gewählt Georg Zimmer, deutscher Staatsangehöriger, in Frankfurt a. M., Präsident, mit Einzelunterschrift, und Hans Hächler, von Oberkulm (Aargau), in St. Gallen. Der letztere führt die Unterschrift nicht.

#### Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1938. 2. September. Die **Baustoff A.-G.**, mit Sitz in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 251 vom 26. Oktober 1934, Seite 2964), hat in ihrer Generalversammlung vom 1. September 1938 das Aktienkapital von Fr. 5000 durch Ausgabe von 90 neuen auf den Namen lautenden Aktien zu Fr. 500 um Fr. 45.000 auf Fr. 50.000 erhöht. Das ursprüngliche Aktienkapital ist voll und vom neu gezeichneten Aktienkapital sind 33 1/3 % bar einbezahlt. Insgesamt sind also Fr. 20.000 einbezahlt. Das Aktienkapital ist eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Die Firma wurde in **Konservenfabrik A. G.** umgewandelt. Zweck der Gesellschaft ist nun Anbau und Handel von Gemüse und Herstellung von Konserven aller Art. Durch die zugleich durchgeführte Statutenanpassung an das neue Recht wurden keine publikationspflichtigen Bestimmungen betroffen. In den Verwaltungsrat wurde mit dem Recht zur Einzelzeichnung als Präsident gewählt Richard Endress, von Wetzikon (Thurgau), in Kreuzlingen. Das Geschäftsdomicil befindet sich jetzt Freie Strasse 18.

6. September. Unter dem Namen **Wohlfahrtsstiftung der Ziegelei Istighofen A.-G.** wurde durch öffentliche Urkunde vom 19. August 1938 eine Stiftung mit Sitz in Istighofen errichtet. Die Stiftung hat den Zweck, aus ihren Erträgen den Angestellten und Arbeitern der « **Ziegelei Istighofen A.-G.** » in Istighofen, und ihren Hinterbliebenen Beiträge zu leisten, insbesondere bei besondern Notfällen, sowie die Wohlfahrtsanstalten der « **Ziegelei Istighofen A.-G.** » durch Beiträge zu fördern. Die Organe der Stiftung sind: a) ein aus 3 Mitgliedern bestehender Stiftungsrat, wovon 2 Mitglieder von der Verwaltung und 1 Mitglied von der Arbeiterschaft der « **Ziegelei Istighofen A.-G.** » ernannt werden; b) eine aus 2 Mitgliedern bestehende Kontrollstelle. Vertreten wird die Stiftung durch den Präsidenten des Stiftungsrates in Verbindung mit je einem Mitgliede. Dem Stiftungsrat gehören an: Heinrich Spoerry, von Fischenthal, in Balgach, als Präsident, und Werner Willi, von Gais, in Istighofen, und Hermann Rusch, von Appenzell, in Kratdorf, als Mitglieder.

6. September. **Aktiengesellschaft Sigg, Aluminium- & Metallwarenfabrik**, mit Sitz in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 299 vom 21. Dezember 1936, Seite 2982). An Stelle des infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschiedenen Präsidenten Dr. Otto Meyer wurde das bisherige Verwaltungsratsmitglied Alfred Gantschi-Humbel, von Reinach (Aargau) und Menziken, in Menziken, zum Präsidenten ernannt. Der neue Präsident vertritt die Gesellschaft durch Kollektivunterschrift und zwar je in Verbindung mit dem

Vizepräsidenten/Delegierten oder dem Direktor oder einem Prokuristen.

Stoffe, Wäsche. — 6. September. Inhaber der Firma **Johann Baldauf**, in Hosenruck, ist Johann Baldauf, deutscher Staatsangehöriger, in Hosenruck. Handel mit Herren- und Damenstoffen, Bett- und Leibwäsche.

#### Tessin — Tessin — Ticino

##### Ufficio di Cevio (distretto di Vallemaggia)

Coloniali, ecc. — 1938. 6. settembre. La ditta individuale **Luigi Bonetti**, in Maggia, coloniali, ecc. (F. u. s. di c. del 14 gennaio 1924, n° 10, pag. 70), viene cancellata, per cessazione del commercio.

##### Ufficio di Locarno

5 settembre. La società anonima **Grand Hotel Brissago A. G.**, con sede in Brissago, con scopo esercizio e sviluppo del Grand Hotel Brissago (F. u. s. di c. dell'8 febbraio 1935, n° 30, pag. 334), notifica che nella sua assemblea del 27 luglio 1938, ha riveduto i propri statuti, apportando ai fatti pubblicati le modificazioni che seguono: Le pubblicazioni che concernono la società avverranno sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Il consiglio di amministrazione è composto di 3 membri che attualmente sono: Dott. Ernst Schwegler, fu Giovanni, da ed in Zurigo, presidente; Oscar Pfunder, di Enrico, da Männedorf, in Zurigo, vice-presidente; Dott. Enrico-Fermo Trentini, di Giuseppe, da Tremoua, in Zurigo, segretario. Vincola la società la firma collettiva a due dei membri del consiglio d'amministrazione. Hanno cessato di far parte del consiglio d'amministrazione: Jacques Rosenstein, Hans Bäschlin (per dimissioni) e Gualtiero Marcuard (decesso). Il diritto di firma individuale del primo già quale presidente, e quello collettivo degli altri due, già quali membri, è estinto.

Macelleria. — 5 settembre. Titolare della ditta **Giovanni Morgantini fu Giacomo**, con sede in Loco, è Giovanni Morgantini, fu Giacomo, da ed in Loco. Macelleria.

Ristorante, ecc. — 5 settembre. La ditta individuale **Domenico Drei**, in Tenero, Ristorante Stella d'Oro e negoziante d'uva (F. u. s. di c. del 7 aprile 1914, n° 81, pag. 596), è cancellata su istanza del titolare per cessazione del commercio.

#### Vaudt — Vaud — Vaud

##### Bureau de Lausanne

Installations sanitaires. — 1938. 6. septembre. **Edmond Milliet fils**, à Lausanne, installations sanitaires, appareillage pour eau et gaz (F. o. s. du c. du 24 décembre 1921). Les locaux sont à la Rue du Pré 12 au lieu de Rue du Flon 8. Le domicile personnel du titulaire est à Lausanne.

6 septembre. **Société Immobilière «Plein Soleil» Lausanne**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 31 décembre 1930). Le domicile personnel de l'administrateur Edmond Milliet est à Lausanne.

Meubles. — 6 septembre. **Ami Grandjean**, à Lausanne, commerce de meubles (F. o. s. du c. du 13 avril 1922). Le magasin et atelier est à la Rue Pichard 13.

Menuiserie. — 6 septembre. La maison **Marcello Cornalino**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 19 décembre 1921), fait inscrire qu'elle a renoncé à son commerce d'articles de ménages et outillage, et que son genre d'industrie est menuiserie et ébénisterie. L'atelier est à la Rue des Deux Marchés 9.

##### Bureau du Sentier

Horlogerie. — 6 septembre. La société en nom collectif **Les Fils de Louis-Elisée Piguet**, fabrication et vente d'horlogerie, dont le siège social est au Brassus, commune du Chenit (F. o. s. du c. du 28 février 1905, n° 92, et du 5 novembre 1934, n° 259, page 3051), fait inscrire qu'elle a modifié sa raison sociale, laquelle est actuellement la suivante: **Les Fils de Louis-Elisée Piguet, Frédéric et Arnold Piguet, successeurs**. Les deux associés indéfiniment responsables sont: Frédéric-Henri-Louis, feu Henri-Louis Piguet et Emile-Arnold, fils de feu Adrien-Auguste Piguet, les deux bourgeois du Chenit et de Genève, domiciliés au Brassus. La signature de l'associé décédé Adrien-Auguste Piguet est radiée. Le but de la société est modifié comme suit: Fabrication et vente d'horlogerie (Ebauches simples et compliquées).

6 septembre. La **Société des Gares Frigorifiques, Ports Francs et Glacières de Genève**, société anonyme dont le siège est à Genève et une succursale au Pont (F. o. s. du c. du 7 octobre 1937, page 2255), fait inscrire que Paul Faralieu ne signe plus comme administrateur-délégué, mais comme simple administrateur. Rodolphe Bourquin, de Sonceboz-Sombeval (Berne), à Genève, a été nommé directeur avec droit à la signature conjointement avec un membre du conseil d'administration. Ernest Dovat, ancien directeur, dont les pouvoirs sont éteints, est radié.

#### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

##### Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Herboristerie. — 1938. 2. septembre. La maison **Mme Jeanneret-Herbelin**, herboristerie, à Noiraigue (F. o. s. du c. du 8 décembre 1931, n° 286, page 2625), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Produits alimentaires. — 2 septembre. **Amélie Jeanneret**, du Locle, et Olga Perret, de La Sagne, toutes deux domiciliées à Noiraigue, ont constitué à Noiraigue, sous la raison sociale **Jeanneret et Perret «Au Blé d'Or»**, une société en nom collectif, commençant en date de ce jour. Produits alimentaires.

##### Bureau de Neuchâtel

Articles d'habillement et d'ameublement. — 5 septembre. Suivant procès-verbal authentique du 27 août 1938, les actionnaires de **La Neuveauté S. A.**, société anonyme ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 10 juillet 1923, n° 158, page 1380, et 6 janvier 1938, n° 4, page 35), dans leur assemblée générale du 26 août 1938, ont modifié l'article 4 des statuts en portant de 50.000 fr. à 100.000 fr. le capital social, et de 100 à 200 le nombre des actions de 500 fr. de la société, et constaté par une résolution spéciale que les 100 actions nouvelles de 500 fr. au porteur représentant l'augmentation du capital ont été entièrement libérées.

#### Genf — Genève — Ginevra

1938. 5. septembre. Suivant acte constitutif en date du 2. septembre 1938, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Le Tri**, une société anonyme qui a pour objet l'acquisition, la construction, l'exploitation et la vente de tous immeubles dans le canton de Genève et en Suisse. Le siège de la société est à Genève. Le capital social, entièrement libéré, est de 50.000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune. Les actions sont au porteur. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Camille Binzegger, de et à Genève, a été désigné comme administrateur unique, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Place Longemalle 19 (Etude de Camille Binzegger).

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances.

### A.-G. Drahtseilbahn „Muottas-Muraig“

Obligationenanleihen vom 13. März 1919 Fr. 250,000.

Gemäss der Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleihenobligationen, vom 20. Februar 1918 nebst Ergänzungen vom 23. April 1919, 20. September 1920 und 1. Oktober 1935, werden die Obligationäre eingeladen, an der am Mittwoch, den 21. September 1938, um 14 Uhr (Präsenzliste von 14 Uhr an), im Sitzungszimmer der Schweizerischen Elektrizitäts- und Verkehrsgesellschaft an der Malzgasse Nr. 32 in Basel unter der Leitung des unterzeichneten Instruktionsrichters stattfindenden Obligationärversammlung teilzunehmen zur Beschlussfassung über die Verlängerung der Anleiheenddauer um 10 Jahre, also bis 31. Dezember 1948, und die Herabsetzung des Maximalzinssufusses von 5 auf 4 %.

Diejenigen Obligationäre, welche an der Versammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, haben ihre Obligationen bis spätestens am 20. September bei der Schweizerischen Elektrizitäts- und Verkehrsgesellschaft oder beim Schweizerischen Bankverein in Basel oder der Graubündner Kantonalbank in Chur oder der Spar- und Leihkasse in Bern zu deponieren. Zur Vertretung von Obligationären ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich. (A. A. 188)

Lausanne, den 29. August 1938.

Ziegler, Bundesrichter.

### Spar- und Leihkasse Niedersimmenthal in Wimmis mit Filiale in Spiez

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 O. R.

#### Dritte Veröffentlichung.

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 27. August 1938 hat die Reduktion des Aktienkapitals durch Rückzahlung von Fr. 800,000.— auf Fr. 500,000.— beschlossen.

Dieser Beschluss wird den Gläubigern der Spar- und Leihkasse Niedersimmenthal in Wimmis bekannt gegeben mit dem Hinweis darauf, dass sie ihre Rechte gemäss Art. 733 O. R. binnen der Frist von zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen bei der unterzeichneten Verwaltung geltend machen können. (A. A. 200)

Wimmis, den 6. September 1938.

Spar- und Leihkasse Niedersimmenthal in Wimmis:  
Die Verwaltung.

### Capitol-Theater A. G. in Liq., Zürich

#### Liquidations-Schuldenruf.

#### Dritte Veröffentlichung.

In ihrer Generalversammlung vom 30. Mai 1938 haben die Aktionäre die Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Die Gläubiger der Gesellschaft werden gemäss Art. 742 O. R. aufgefordert, ihre Forderungen unverzüglich anzumelden. (A. A. 198)

Die Liquidatoren.

### „Ufficio Fiduciario S. A.“, Lugano

Liquidazione. — Diffida ai creditori.

#### Terza pubblicazione.

L'assemblea generale straordinaria tenutasi il 23 agosto 1938 ha deciso lo scioglimento e la liquidazione della società.

A norma dell'art. 742 C. O. i creditori e debitori sono diffidati a notificare i loro crediti e debiti entro il 30 settembre 1938 alla sede della società. (A. A. 199)

Lugano, li 7 settembre 1938.

I liquidatori:

Federico Jent. Werner Gerber.

## Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

### Polen — Handelsvertrag mit dem Deutschen Reich

Gemäss einer Veröffentlichung im polnischen Amtsblatt (Dziennik Ustaw) Nr. 62 vom 26. August, ist in Berlin am 1. Juli 1938 zwischen Polen und dem Deutschen Reich ein Handelsabkommen abgeschlossen worden.

Dieses Abkommen wird 30 Tage nach Austausch der Ratifikationsurkunden in Warschau in Kraft treten. Es wird aber provisorisch ab 1. September 1938 angewendet.

Der neue Vertrag bleibt bis zum 28. Februar 1941 in Kraft. Wenn sich die vertragsschliessenden Teile bis mindestens 1. Februar eines jeden Jahres verständigt haben, so gilt er jeweils als um ein weiteres Jahr verlängert. Läuft er über den 28. Februar 1941 hinaus weiter, so kann er künftig mit dreimonatlicher Frist zu Ende eines jeden Kalendervierteljahres gekündigt werden.

Diesem Abkommen sind zwei Tarifanlagen beigegeben, die die gegenseitigen Zollbindungen und Zollermässigungen enthalten, die kraft der Meistbegünstigung auch für die Einfuhr schweizerischer Waren gelten.

Für die Einfuhr in Deutschland, Anlage «A» (deutscher Zolltarif) sind nur wenige Bindungen bestehender Zölle und einige Ermässigungen vereinbart, die jedoch für den schweizerischen Export nicht von Bedeutung sind.

Aus der Anlage «B» (deutsche Erzeugnisse bei der Einfuhr in das polnische Zollgebiet) veröffentlichen wir nachstehend eine Reihe neuer Zollreduktionen, die für die Schweiz von Interesse sein könnten.

Weitere Auskunft erteilt auf Wunsch die Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

| Nummer des polnischen Zolltarifs | Warenbezeichnung                                                                                                                                                                        | Zollansatz für 100 kg in Zloty |        |
|----------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------|--------|
|                                  |                                                                                                                                                                                         | früher                         | jetzt  |
| 418                              | Zubereitete Farben für Druck, Lithographie und für andere graphische Zwecke sowie zu Veredlungszwecken:<br>1a) schwarze Farben in Verpackungen von mehr als 75 kg . . . . .             | 80.—                           | 75.—   |
|                                  | 2a) andere Farben, ohne organischen Farbstoff . . . . .                                                                                                                                 | 200.—                          | 180.—  |
| 554                              | Schuhe aus Chromleder das Paar im Gewichte von:<br>1. mehr als 900 g . . . . .                                                                                                          | 1000.—                         | 800.—  |
|                                  | 2. mehr als 600 bis 900 g . . . . .                                                                                                                                                     | 1400.—                         | 1200.— |
|                                  | 3. 600 g und weniger . . . . .                                                                                                                                                          | 1500.—                         | 1300.— |
| 555                              | Schuhe aus Gamsleder, Chevreau, Chevette oder Gamsledernachahmung, das Paar im Gewichte von:<br>1. mehr als 600 g . . . . .                                                             | 1200.—                         | 1100.— |
|                                  | 2. mehr als 450 bis 600 g . . . . .                                                                                                                                                     | 1500.—                         | 1300.— |
|                                  | 3. 450 g und weniger . . . . .                                                                                                                                                          | 1600.—                         | 1400.— |
| aus 646                          | Papiergarn, roh, ohne Beimischung anderer Stoffe, im Gewicht von 10 m von 5 g und weniger . . . . .                                                                                     | 500.—                          | 150.—  |
| aus P. 1e                        | 681 P. 2b Wirkstoffe aus Wolle, Meterware, im Gewicht auf 1 qm von 500 g und weniger, gefärbt . . . . .                                                                                 | 2000.—                         | 1500.— |
| 687 P. 1                         | Wollene Handschuhe ohne Aufputz, für das Dutzendpaar . . . . .                                                                                                                          | 14.—                           | 12.—   |
| 693 P. 1                         | Strümpfe, Socken aller Art, aus Wolle ausser den in P. 2 genannten . . . . .                                                                                                            | 3500.—                         | 2800.— |
| 699                              | Wirkwaren, n. b. g., aus Wolle, im Dutzendstückgewicht von:<br>1. roh, gebleicht:<br>b) mehr als 900 bis 3600 g . . . . .                                                               | 2800.—                         | 2000.— |
|                                  | 2. gefärbt:<br>a) mehr als 3600 g . . . . .                                                                                                                                             | 2600.—                         | 2000.— |
|                                  | b) mehr als 900 bis 3600 g . . . . .                                                                                                                                                    | 3400.—                         | 2500.— |
|                                  | 3. mit Ajournmuster:<br>a) mehr als 3600 g . . . . .                                                                                                                                    | 2900.—                         | 2200.— |
|                                  | b) mehr als 900 bis 3600 g . . . . .                                                                                                                                                    | 3600.—                         | 2900.— |
|                                  | 4. mit Aufputz:<br>a) mehr als 3600 g . . . . .                                                                                                                                         | 3300.—                         | 2500.— |
|                                  | b) mehr als 900 bis 3600 g . . . . .                                                                                                                                                    | 4200.—                         | 3000.— |
| 806 P. 2                         | Waren aus Pappe, Papiermache, n. b. g., andere, auch mit Zusatz von gewöhnlichen Stoffen:<br>a) ohne Verzierungen . . . . .                                                             | 170.—                          | 130.—  |
|                                  | b) mit Verzierungen . . . . .                                                                                                                                                           | 450.—                          | 360.—  |
| aus 868                          | Heraklithplatten, den hinterlegten Mustern entsprechend, eingeführt über das Zollamt Zebrydowie . . . . .                                                                               | 3.30                           | 1.50   |
| 887 P. 5                         | Zierwaren aus Porzellan, Biskuit, ausser der besonders genannten:<br>a) weiss . . . . .                                                                                                 | 1000.—                         | 600.—  |
|                                  | b) andere, ohne Zusatz von Edelmetallen . . . . .                                                                                                                                       | 2000.—                         | 1200.— |
| 988' aus P. 1                    | Röhren mit gerader Achse, aus Kupfer, aus roten und gelben Kupferlegierungen, aus Nickel, geschweisst, gezogen — im Gewichte eines laufenden Meters von:<br>a) mehr als 500 g . . . . . | 145.—                          | 130.—  |
|                                  | b) mehr als 250 bis 500 g . . . . .                                                                                                                                                     | 200.—                          | 180.—  |
|                                  | c) 250 g und weniger:<br>I. mit einem Aussendurchmesser von 3 mm und weniger . . . . .                                                                                                  | 250.—                          | 180.—  |
|                                  | II. andere . . . . .                                                                                                                                                                    | 220.—                          | 155.—  |
| 1001 P. 3                        | Feldschmieden, auch komplett mit Gebläse . . . . .                                                                                                                                      | 170.—                          | 155.—  |
| 1001 P. 4                        | Schmiedezangen . . . . .                                                                                                                                                                | 100.—                          | 90.—   |
| 1001 P. 5                        | Hämmer und Hämmerchen, im Stückgewicht von:<br>a) mehr als 500 g . . . . .                                                                                                              | 110.—                          | 100.—  |
|                                  | b) 500 g und weniger . . . . .                                                                                                                                                          | 170.—                          | 155.—  |
| 1002 P. 1                        | Feilen, Raspeln, ausser den besonders genannten, im Dutzendgewicht von:<br>a) mehr als 3 kg . . . . .                                                                                   | 160.—                          | 160.—  |
|                                  | c) von 400 g und weniger . . . . .                                                                                                                                                      | 600.—                          | 510.—  |
| 1005 P. 4                        | Stanzwerkzeuge, Stempel, im Stückgewicht von:<br>a) mehr als 5 kg . . . . .                                                                                                             | 350.—                          | 315.—  |
|                                  | b) mehr als 1 bis 5 kg . . . . .                                                                                                                                                        | 500.—                          | 450.—  |
|                                  | c) 1 kg und weniger . . . . .                                                                                                                                                           | 700.—                          | 630.—  |
| aus 1008                         | Maurerkellen . . . . .                                                                                                                                                                  | 170.—                          | 150.—  |
| 1012 P. 1                        | Fingerhüte aus Eisen, Stahl:<br>a) nicht überzogen . . . . .                                                                                                                            | 400.—                          | 250.—  |
|                                  | b) mit unedlen Metallen überzogen, auch mit innerem Belag aus unedlen Metallen oder mit Zusatz von gewöhnlichen Stoffen . . . . .                                                       | 700.—                          | 550.—  |
| 1021 P. 3a                       | Brenner, ihre Teile — zum Anheizen, für Gas- kochapparate, auch für Laboratoriumsapparate aus Metallen und Legierungen der Nrn. 977 bis 981 . . . . .                                   | 700.—                          | 600.—  |
| 1027 P. 3                        | Wärmeapparate und Kochapparate für Wasser, ausser den besonders genannten . . . . .                                                                                                     | 380.—                          | 300.—  |
|                                  | z. Teil . . . . .                                                                                                                                                                       | 300.—                          |        |
| 1061                             | Spülmaschinen mit Walzenwringvorrichtungen, aus P. 1 . . . . .                                                                                                                          | 90.—                           | 55.—   |
| 1061                             | Filzmaschinen . . . . .                                                                                                                                                                 | 150.—                          | 90.—   |
| aus P. 4                         | Sengmaschinen . . . . .                                                                                                                                                                 | 75.—                           | 45.—   |
| 1061 P. 6                        | Maschinen zum Bedrucken . . . . .                                                                                                                                                       | 80.—                           | 48.—   |
| 1063                             | Maschinen zur Herstellung von Filzstumpen und Hüten . . . . .                                                                                                                           | 120.—                          | 72.—   |
| aus 1065                         | Pressmaschinen für die Textilindustrie . . . . .                                                                                                                                        | 120.—                          | 72.—   |
| 1094 P. 4                        | Vorwärmer, Pasteuriserapparate, ausser den besonders genannten:<br>a) ohne Feuerung . . . . .                                                                                           | 50.—                           | 35.—   |
|                                  | b) mit Feuerung . . . . .                                                                                                                                                               | 240.—                          | 168.—  |
| 1094 P. 5                        | Sterilisatoren, Homogenisiermaschinen . . . . .                                                                                                                                         | 50.—                           | 35.—   |
| 1094 P. 7                        | Walzenquetschen für Quark, Käsezerkleinerungs- vorrichtungen, Pressen für Quark und Käse, Butterformmaschinen . . . . .                                                                 | 100.—                          | 70.—   |
| 1094 P. 8                        | Molkereimaschinen, ausser den besonders genannten . . . . .                                                                                                                             | 200.—                          | 140.—  |
| 1098 P. 5                        | Messer für Häckselmaschinen . . . . .                                                                                                                                                   | 75.—                           | 76.—   |
| aus 1099                         | Elektrische Staubsauger und Bohrer- maschinen, im Stückgewicht von:<br>8. mehr als 10 bis 25 kg . . . . .                                                                               | 1200.—                         | 425.—  |
|                                  | 9. mehr als 5 bis 10 kg . . . . .                                                                                                                                                       | 1600.—                         | 450.—  |
| 1112                             | Elektrische Glühlampen . . . . .                                                                                                                                                        | 2500.—                         | 1800.— |
| 1113 P. 1                        | Kathodenlampen . . . . .                                                                                                                                                                | 8000.—                         | 6000.— |

| Nummer des<br>polnischen<br>Zolltarifs | Warenbezeichnung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | Zollansatz für 100 kg<br>in Zloty |         |
|----------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------|---------|
|                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | früher                            | jetzt   |
| 1114                                   | Elektrische Geräte zum Wärmen, Kochen u. dgl. für häuslichen oder technischen Gebrauch, wie: Heizöfen, Waschmaschinen, Bädöfen, Schränke, Thermostate, Bügeleisen, Brennscherenwärmer, Kasserollen, Kaffeemaschinen, Kissen, Kompressen u. dgl. elektrische Geräte, Widerstandselemente für solche Geräte — aus Eisen und Stahl, auch in Verbindung mit gewöhnlichen Stoffen — im Stückgewicht von: |                                   |         |
|                                        | 4. mehr als 5 bis 10 kg . . . . .                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | 700.—                             | 500.—   |
|                                        | 5. mehr als 200 g bis 5 kg . . . . .                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | 1000.—                            | 800.—   |
| 1118 P. 1c                             | Radioempfangs- und Sendegeräte, Verstärker, photoelektrische Uebertrager aller Art — im Stückgewicht von 50 kg und weniger . . . . .                                                                                                                                                                                                                                                                | 3600.—                            | 2400.—  |
| 1127 aus P. 1                          | Einfache Emaildrähte mit einem Durchmesser von:                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |                                   |         |
|                                        | a) mehr als 1 mm . . . . .                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | 250.—                             | 200.—   |
|                                        | b) mehr als 0,5 bis 1 mm . . . . .                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | 300.—                             | 250.—   |
| 1127 P. 5                              | Radio-, Telegraphen- und Fernsprecheinrichtungen — aus unechten Gold- und Silberfäden . . . . .                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | 2000.—                            | 1500.—  |
| 1167 P. 4b                             | Brillen, Kneifer, Monokel, Lorgnonen, auch ihre Fassungen, ganz oder teilweise aus wertvollen Stoffen hergestellt, auch vergoldet, versilbert . . . . .                                                                                                                                                                                                                                             | 17000.—                           | 14000.— |
| 1168 aus P. 2                          | Projektionsapparate, ausser den besonders genannten, im Stückgewicht von:                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                                   |         |
|                                        | a) mehr als 4 kg . . . . .                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | 1200.—                            | 1080.—  |
|                                        | b) 4 kg und weniger . . . . .                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                                   | 480.—   |
| 1169 aus P. 5                          | Fahrpreisanziger, Schrittzähler, Geschwindigkeitsmesser und andere mechanische Zähler, ausser den besonders genannten . . . . .                                                                                                                                                                                                                                                                     | 500.—                             | 400.—   |
| 1177 P. 2                              | Mundharmonikas . . . . .                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | 2000.—                            | 1800.—  |
| 1193 P. 1                              | Schirmschienen und andere Teile von Schirmmechanismen, wie Schieber, Kronen, alles auch lackiert . . . . .                                                                                                                                                                                                                                                                                          | 180.—                             | 160.—   |
| 1197 aus P. 3<br>aus b                 | Spazierstöcke und Schirmstöcke aus Holz oder Rohr, auch mit Griff aus einer anderen Holzart, gefräst, geschnitten, gebrannt, auch mit Zwingen aus Metall, Horn oder künstlichen Formerstoffen . . . . .                                                                                                                                                                                             | 500.—                             | 400.—   |

| Nummer des<br>polnischen<br>Zolltarifs | Warenbezeichnung                                                                                                                                                                         | Zollansatz für 100 kg<br>in Zloty |        |
|----------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------|--------|
|                                        |                                                                                                                                                                                          | früher                            | jetzt  |
| 1198 aus P. 1                          | Schirm- und Stockgriffe aus Holz, Horn, Zelluloid, künstlichen Formerstoffen . . . . .                                                                                                   | 1000.—                            | 800.—  |
| 1248 P. 1                              | Kegel, Krocket, Hockey und andere nicht besonders genannte Sportgeräte und Sportsplele . . . . .                                                                                         | 500.—                             | 300.—  |
| 1258 P. 2                              | Unechte Bijouteriewaren aus geschliffenen Nachahmungen von Edel- und Halbedelsteinen mit aufgelegter Goldschicht (Double), vergoldet, versilbert, mit Zusatz wertvoller Stoffe . . . . . | 15000.—                           | 7500.— |
|                                        |                                                                                                                                                                                          | 212. 10. 9. 38.                   |        |

# Postüberweisungsdienst mit dem Ausland - Service international des virements postaux

Umrrechnungskurse vom 10. September an — Cours de réduction dès le 10 septembre

Belgien Fr. 74.70; Dänemark Fr. 95.50; Danzig Fr. 83.70; Deutschland Fr. 177.30; für Fr. 1000.— und mehr Fr. 177.25; Frankreich Fr. 11.99; Italien Fr. 23.10; Japan Fr. 125.50; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.70; Marokko Fr. 11.99; Niederlande Fr. 239.25; Schweden Fr. 110.25; Tschechoslowakei Fr. 15.34; Tunesien Fr. 11.99; Ungarn Fr. 86.20; Grossbritannien und Irland Fr. 21.35.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Redaktion — Rédaction:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.



Basel, Bern, Luzern, St. Gallen, Zofingen, Zürich 10

**Zentralheizungen** aller Systeme für Kohle, Öl und Holz; sanitäre Anlagen, Warmwasserbereitungen, Ventilations-Anlagen, Tankanlagen „Autoreve“ für Benzin und Öl, Holzfeuerungskessel „Leco“.

**Lehmann & Cie. A. G.**

vorm. Zentralheizungsfabrik Altorfer, Lehmann & Cie.

1515 (OF. 1571 R.)

## Progressa A. G. Oberburg

### Ordentliche Generalversammlung

Samstag, 24. September 1938, nachm. 15 Uhr, im Gasthof z. Löwen in Oberburg

#### TRAKTANDEN:

- Entgegennahme des Jahresberichtes mit Gewinn- und Verlustrechnung per 30. Juni 1938 und Beschlussfassung über Decharge-Erteilung an die Organe.
- Beschlussfassung in Bezug auf das Ergebnis des abgelaufenen Geschäftsjahres.
- Bericht des Verwaltungsrates über die Bereinigung der Bilanz.
- Wahlen: a) des Verwaltungsrates; b) der Kontrollstelle.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung mit Revisorenbericht liegen ab heute auf dem Bureau der Gesellschaft in Oberburg zur Einsicht der Aktionäre auf. 2185

Die Stimmkarten können bis 23. September gegen Aktienausweis unter Angabe der Aktiennummern im Bureau der Gesellschaft erhoben werden.

Oberburg, 8. September 1938.

Der Verwaltungsrat.

## République et Canton de Neuchâtel

Département des Finances

### 6<sup>e</sup> tirage de l'emprunt à lots de l'Etat de Neuchâtel 2 1/2 % de 1932

Le tirage annuel de l'emprunt à lots de l'Etat de Neuchâtel 2 1/2 % de 1932 aura lieu, en séance publique, au Château de Neuchâtel, le samedi 1<sup>er</sup> octobre 1938, dès 8 h. 1/2. 2180

Neuchâtel, le 6 septembre 1938.

Le Conseiller d'Etat  
Chef du Département des Finances  
Renaud.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern



Führendes Alexandrin 2179

### Exporthaus von Rohbaumwolle

hat Vertretung für die Schweiz  
neu zu vergeben (Alleinvertretung).

Gut eingeführte Reflektanten beliebigen Offerten einzureichen unter Chiffre D 9730 Z an Publicitas Zürich.

### Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

(Art. 582 u. ff. Z. G. B. u. § 12 Dekret vom 18. Dez. 1911.)

Erblasser: Herr

### Jakob Friedrich Morgenthaler

Sohn des Friedrich sel., geb. 1871, Billardfabrikant, von Bern, Teilhaber der Kollektivgesellschaft Morgenthaler & Cie., wohnhaft gewesen in Bern, Aarestrasse 98, verstorben den 15. August 1938.

Eingabefrist bis und mit dem 4. Oktober 1938:

- Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche an den Erblasser persönlich, sowie an die Kollektivgesellschaft Morgenthaler & Cie., beim Reglerungsstatthalteramt II in Bern.
- Für Guthaben des Erblassers, sowie der vorerwähnten Kollektivgesellschaft bei Notar Caesar Henzli, Bundesgasse 30 in Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprüche haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (590 Z. G. B.).

Massverwalter: Herr Dr. Hans Weyermann, Fürsprecher, Bundesgasse 24, in Bern. 2145

Bern, den 30. August 1938.

Der Beauftragte:  
Caesar Henzli, Notar.

### Montreux Hôtel EDEN

150 B. Web. Casino, Golf, Hotel, Miss, Preise



On cherche des représentants pour les cantons de

Bâle

Zürich

Berne

Genève

Tessin

Gesons

La Feuille Officielle Suisse du Commerce est lue dans toute la Suisse. Profitez de cet avantage, si vous cherchez des représentants pour différentes régions!

Die Vielseitigkeit des Schweiz. Handelsamtsblattes bringt es mit sich, dass diese Zeitung nicht nur von einer Person eines Betriebes durchgesehen wird. Sie zirkuliert vom Direktor bis zum Buchhaltungschliffen. Ein einzelnes Exemplar des Handelsamtsblattes wird sehr oft von

7 und mehr Personen gelesen!

Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne